

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60121
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	44 91
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	26507,5907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Feuchtes Grünland in der Wandse-Niederung, in leicht welligem Gelände. Geländerücken werden von weitgehend mesophiler Grünlandvegetation mit vorherrschenden Wirtschaftsgräsern eingenommen. In den Mulden, die von einem ehemaligen Grabensystem durchzogen sind, das noch an der Vegetation und einer flachen Einmündung erkennbar ist, aber nicht unterhalten wird, herrscht Vegetation mit höheren Anteilen von feuchtezeigenden Arten, vereinzelt etwas Wiesensegge und hohen Anteilen von Flutschwaden vor. Aber auch hier nimmt mit Honiggras - ein Süßgras - den größten Flächenanteil ein. Am Nordrand der Fläche sind eventuell ehemalige Altarme der Wandse erkennbar, die mit einem leicht gewundenen Lauf als Eintiefungen durch das Gelände laufen. Das gesamte Gebiet wird regelmäßig beweidet, ist von einem Weidezaun umgeben. In dem Niederungsbereich ist der Boden teilweise sumpfig-weich, im übrigen relativ kräftig abgetrocknet und fest.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördl. Einmündung Eichberg Höltigbaum		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Wald, Hecken		
Rechtswert (X)	577634	Hochwert (Y)	5941546
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

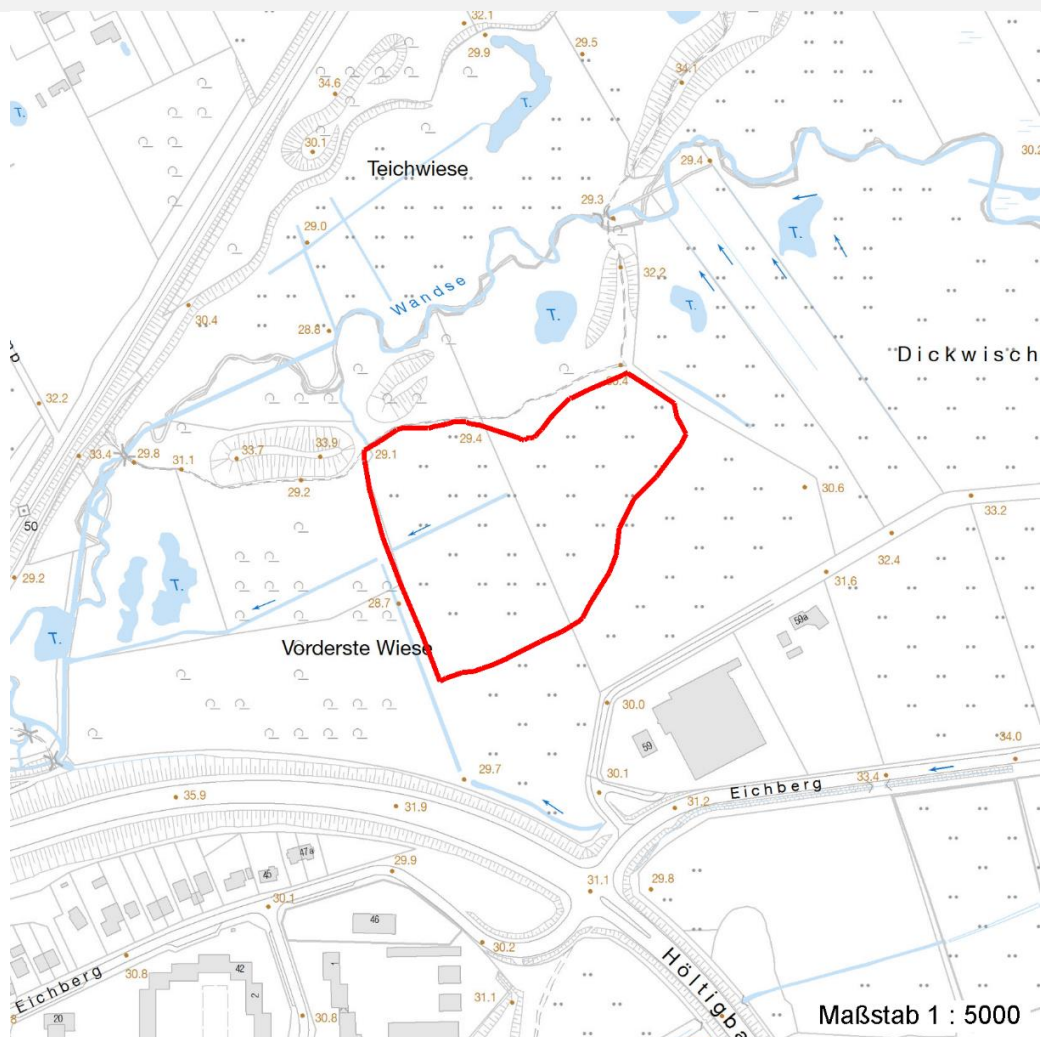
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60121
		DK5 DK5-GK	7640 7642
		DK5 - Name	Oldenfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	44 91
Bearbeitung	BRA	Kartierung	06.10.2005
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	26507,5907
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
60121	60111	7640	44	29.09.1998	K	7642	91
60121	118622	7640	514	28.06.2017	N		
60121	118623	7640	515	28.06.2017	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12024	0	7640_44_061005_1.JPG	
12025	0	7640_44_061005_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60121
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	44 91
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	26507,5907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Das Gebiet wirkt insgesamt etwas zu trocken, die Grünlandvegetation wird nur extensiv genutzt, beginnt zu verfilzen und ist recht arm an Feuchtezeigern, insgesamt Feuchtgrünland mit Degenerierungsanzeichen.
Wertgesichtspunkte	Noch erhaltenes Artenpotential, Vorkommen gefährdeter Arten.
Maßnahmen	Wasser nach Möglichkeit langfristig im Gebiet zurück halten.

Foto

Fotodatei	7640_44_061005_1.JPG	Fotodatei	7640_44_061005_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60121
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	44 91
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	26507,5907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierassen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29.0.02.01 - Caricion fuscae (Saure Kleinseggenwiesen) 30.0.01.02 - Calthion (gedüngte Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		17
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-											V		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-															
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	z		-															
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-											3	3	V	V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-														V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-															
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z		-											V			V	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-															
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-											V				V
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z		-															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-															

